

Saale-Beitung.

Einunddreißigster Jahrgang.

Bezugspreis... Nr. 5382 des amtl. Zeit-Bez.

Anzeigen... (Der Abdruck unserer Original-Artikel ist nicht gestattet.)

Nr. 335.

Salte a. d. Saale, Mittwoch den 21. Juli.

1897.

Deutsches Reich.

Sof- und Personalnachrichten.

Berlin, 20. Juli. Nach einer Meldung aus Bergen ist der Kaiser noch sehr wohl...

Die heute früh von Seiner Majestät dem Kaiser...

Dr. Leuthold.

Wie der 'Post' aus Bergen gemeldet wird, schickt der Kaiser sein vertrautes Auge...

Der künftige Ersatzpräsident des Reichsverwaltungsrates Herr Dr. Wiedner hat die Stellung eines Direktors...

Der neue agrarische Vorschlag.

Für das vorläufig sechsmonatliche Getreideeinfuhrverbot des Bundes der Landwirtschaft hat sich bisher keine einzige Zeitung erklärt...

Die Sache ist gar nicht so schwierig. Die Agrarier brauchen ja nur zur Wiederherstellung der Produktivität die Hand zu bieten...

Einige Regierung, die der Landwirtschaft christliche Sympathien entgegenbringt, wird allen Vorschlägen, die aus den Kreisen der Landwirtschaft stammen...

Parlamentarisches.

Morgen, Donnerstag, tritt das Herrenhaus wieder zusammen, um die verfassungsmäßig vorgeschriebene zweite Abstimmung über seine Beschlüsse...

über die Herrenhausarbeit zu entscheiden. Die konservative Parteileitung macht bereits bekannt, dass angesichts der Lage der Dinge für die bevorstehende Abstimmung unter keinen Umständen Verhandlungen zwischen Freunden und Gegnern des Gesetzes stattfinden dürfen.

Die bekannten Berichte der letzten Wochen, — so führt die Korr. dann fort — welche bis zur unverblühten Auforderung der Trennung von der Partei gingen...

Der 'Hannov. Korr.', der noch immer für das Organ Bennigsen's gilt, schreibt ferner sichtlich zur Vereinsgesetz-novelle:

So viel wir wissen, herrscht auch innerhalb der national-liberalen Fraktion die Ueberzeugung, dass es für ein Mitglied der Fraktion nicht möglich ist, gegen den ausdrücklichen, vom Abg. Spöckert verfassten Fraktionsbeschluss zu stimmen.

* Die mangelhaftigsten 'Berl. Pol. Nachr.' schreiben heute zu den allgemeinen Erwägungen, welche dafür sprechen, in der nächsten Zeit die Gesetzgebung auf das unbedingt notwendigste zu beschränken...

Die Aufgabe, diese Gegenläufe auf einer mittleren Linie unter Berücksichtigung des Gemeinwohls zu vereinigen, wird durch die naturgemäß hervortretenden Rücksichten auf die Sachverhalte erheblich erschwert...

Landwirtschaftliches.

* An maßgebender Stelle wird von neuem erwogen, ob der Zoll auf amerikanische Fahrräder zu erhöhen sei. Wie kürzlich im Abgeordnetenhaus dem Finanzminister erklärt worden ist, konnte bei einer früheren Besprechung unter den beteiligten Ministerien eine Einigung nicht erzielt werden.

lichen Auffassungen, Anschauungen und Kenntnissen der Arbeiterangehörigen abhängig ist, und dass bei der Herstellung von Teilen industrieller Maschinen zum Zweck der Reparatur häufig mit großer Umsicht verfahren wird.

* Auf der, wie schon gemeldet, am 24. und 25. August in Straßburg i. E. stattfindenden Hauptversammlung des Deutschen Apothekerereins wird auch der Antrag eines Kreisvereins zur Begründung getrauert...

* Der Privatdozent für Augenheilkunde an der Berliner Universität Dr. Greiff hat vom Minister der geistlichen u. Angelegenheiten den Auftrag erhalten, über die Erkennung und Behandlung der in den städtischen Provinzen herrschenden tagelangen Augenentzündung (auch Trachom oder Granulome genannt) vom 1. August bis November in August für die erste Hälfte der Provinz zu halten.

* Die Frage der Uebernahme der städtischen Bauten in eigene Regie hat einen Schritt vorwärts getan, indem neuerdings eine ganze Reihe von Distrikten Vertheuerungen durch die Privat-Bau-Unternehmer zunächst darüber vorübergehen sollen, dass sie städtische Einkaufsgewerkschaften für Baumaterialien ins Leben rufen.

* Der Bund deutscher Tischler-Zunünfte hat beschlossen, an den Bundesrat eine Petition um Einbeziehung des gesamten Tischlerhandwerks in die Unfallversicherung zu richten.

* Das Ministerium für Handel und Gewerbe hat sich nach einer Mitteilung auf dem in Berlin tagenden deutschen Gewerbetage bereitet erklärt, eine Verbands-Sachliche für Glaser zu unterstellen.

Bewahrung und Rechtspflege.

* Von der Art. Regierung in Schleswig ist neuerdings die Einleitung der Verhandlungen wegen der von dem Reich mit dem Umstürzler v. Keller bekannten Bürgermeistern Thomßen in Anstehen beschlossen worden.

* Die Strafammer des Landgerichts Gießen hat die Gröffnung des Hauptverfahrens in der Strafsache gegen den Grafen v. Beuningen zu Iffendahl abgelehnt, weil das Verdict unmöglich, der Graf unterthor als Stabsherr der Auktionsgerichtbarkeit. Die Staatsanwaltschaft hat gegen diesen Bescheid Beschwerde an das Oberlandesgericht eingeleitet.

Schule und Kirche.

* Zu der Berufung des Provinzialschulraths Trofen zum Direktor des Provinzialschulcollegiums in Magdeburg schreibt die 'Kreuzzeitung': Unseres Wissens ist dies seit langer Zeit wieder das erste mal, dass ein Fachmann und nicht ein Jurist an die Spitze eines Provinzialschulcollegiums gestellt worden ist.

Asienanliegenheiten.

* Die Nachrichten aus Südamerika lauten infolge der Ausbreitung der Minderpest leider fortwährend schlechter. Die 'Post' erachtet deshalb die sofortige Einrichtung eines Wasserbetriebs mit Aufzehrern als eine unabweisliche Pflicht für die Regierung.

Arbeiterbewegung.

* Während in Bremen der Streik der Norddeutschen Wollkammern-Arbeiter fortdauert, nähmen die Streikenden der Hanseatischen Zureichnerer, wie verlangt, die Arbeit bedingungslos wieder auf, wofür die Direktion eine kleine Lohnaufbesserung gewährte.

See- und Marine.

* S. M. S. 'Sylane', Kommandant Kapitänleutnant Weder, wird am 24. Juli von Kamerun aus die Seemeeile antreten, ferner ist die 'Sylane' unter Kommando des Kommandanten S. M. S. 'Sylane', Kommandant Korvettenkapitän Weder, am 19. Juli in Weibowur eingetroffen und wird am 21. Juli von dort die Seemeeile fortsetzen.

Ausland.

Die Friedensverhandlungen in Konstantinopel rücken nicht vom Fleck. Es scheint, dass die Worte sich in eine Sachfrage vermannen hat, aus der für nur die Mächte mit einer gewissen Kronstrennung hervorgehen können.

dem Doctor feigen kein Epitheton gemacht... werden solle, und Uns solches übersehen, wollen wir verordnen, daß es in Weisung gefasst solle werden.

Organs Samstag den XXI. des Februars Anno Domini 1546

Dr. Friedrich: Curfürst: m. pp. sign.

Auf dem Haupte des Grafen finden sich mit kleinerer und feinerer Schrift folgende Ergänzungen:

In Reich über das Grab einer umschicht ein Messing darin das - vntum gefassen sein soll Mauren. Wie das Reich mit der Schrift gefaltet.

Das Reich, das Epithalon ist dem auch gefassen worden. Wo aber ist es hingelassen? Der Reich, der Mattheus Raber in seinen... historischen Nachrichten...

Sier erinnern wir uns nicht wieder der ehemaligen unglücklichen Schicksale, welche über unser liebes Wittenberg ergangen, und uns vieler herrlicher Sachen bezaubert haben, darunter wir billig, neben der vortheilhaften Bibliothek, die ehrende Statue, reichten, welche der Fürstliche, Chur-Fürst Johann Friedrich dem sel. Vater zu Ehren setzen lassen.

Da haben wir die Entsehung des Reichs, das außer im schmaldtischen Krieg aus der Schloßkirche in Sicherheit gebracht worden ist. Das selbige Reich befindet sich noch heute in Jena, und das Reich ist es gewollt, daß 350 Jahre nach dem ersten Bau, ein Abzug davon doch noch in wiedererregte Schloßkirche gekommen ist.

Wittenberg, 20. Jul. (Von Rablern gestellter Aufer). Am Sonntag nachmittags verließ ein Handelsmann unsere Stadt, um sich nach seinem Wohnort Kemberg zu begeben. Zwischen Wittenberg und Knaun, an der Flußbrücke, wurde der Mann von einem Handwerksburschen angegriffen...

Wandeburg, 20. Jul. (Der Konstitutional-Präsidenten). In der vor einigen Tagen an einer schweren Augenentzündung erkrankte, ist gestern wieder Krankheit erlegen.

Füssen, 20. Jul. (Fahbanen - Erhänt). Der Bau der Bahnhofsstraße Magwig-Undenan-Nippach-Wolzena streckt sich vorwärts, die Strecke wird voranschrittlich am 15. August bis Reichthaus bis Wülfen übergeben werden.

W. Querfurt, 20. Jul. (Ernte). Die Erntearbeiten hier und in der Umgegend haben begonnen, und die Roggenmadt ist in vollem Gange. Die Erträge des Getreides werden durchweg im Ganzen, sowohl bezüglich der Körner, als auch des Strohs sehr befriedigend ausfallen und mehr als eine gute Mittelernte ersehen.

Ensl, 20. Jul. (Tragliche Vorfälle). Der Wohnort Schmeißer nach nahegelegenen Gerichts, der an der Grenze seines Bezugs an der Waldschänke des hiesigen Rathhofs derer... Veranlassung der Schenkung aus...

Norhausen, 20. Jul. (Einfacher Todesfall). Der hiesige Pöbel- und Scheidewermeister Hermann Maßbold,

ein Mann im Anfang der Sechziger, der als Armenbegehrter schon lange Jahre im Dienste der Stadt steht, lebte schon seit längerer Zeit mit seiner Ehefrau, einer Wäbin, nicht auf dem besten Fuße. Sie ist an hochgradiger Nervosität, die unter anderem in einer Errenthalt zu ihrem Genuß in diesem Zustande auf das erbarmungslosste. Sie lebte namentlich in dem Wahn, ihr Genuß sei ihr mitten gegeben und ging in der Wuth hierüber in letzter Zeit dem viel gewogenen und allenthalben bewunderten Manne sogar tödtlich zu Leibe.

Worbhanen, 20. Jul. (Das Vagelrei. - Eisenbahn-Abkommen). Das vor drei Wochen hier abgehaltene Verbandstreffen des Provinzialvereins ehemaliger Jäger und Schützen hat die folgende Erklärung, daß die durch den Vorstand des hiesigen Zweigvereins zum Besten getroffenen Veranlassungen... nicht anerkennen, und nicht genügend kritisch beprochen wurden.

Ordnungsbehörden. Dem hiesigen Kreisrichter... die Wohnung ist das allgemeine Erbschaft in Wob, sowie dem Arbeiter... die Wohnung ist das allgemeine Erbschaft in Wob, sowie dem Arbeiter...

Erntewalden, 20. Jul. (Das Erntewalden auf der Komme). - Apotheker Matthias f) Nachdem die Rettungsarbeiten am Sonnabendmorgen, wo die zwei getödteten Vergleite Koch und Reich aus Tageslicht gefördert werden konnten, ungeachtet vorerzählt waren, ist am Sonntag...

Bemerkliches.

Ein entsetzliches Verbrechen ist gestern nach in Berlin im Hause Schwerinstraße 6 verübt worden. Der 30jährige an Torga gebürtige Barbier Richard Fischer hat mitten in der Nacht sein junges Kind, die am 18. Januar geborene Margarethe Fischer, aus einem Fenster seiner in dieser Stadt... Wohnung hinabgeworfen und sich selbst... in die Luft geschleudert.

Das theuerste Strafenhaus der Welt wird wohl das am Mittwoch durch den Prinzen von Wales in Leuflham (London) eröffnete Strafenhaus No 10131 sein. Es hat 210,000 Pfund 48 mit 368 Betten sind für Scharlachfieber, 24 mit 120 Betten für Fälle von Diphtherie und Wechselfieber und 36 mit 60 Betten für Choleraerkrankte.

Wertwürdige Schauspieler und Dornen läßt die pariser Theater-Bodenstücke „le monde artiste“ in Berlin aufzuführen. Der kurze theilte sie mit, im „Vestler Theater“ würde „le machinisme gosse“ aufgeführt, die sie die „Waldschänke“... die sie die „Waldschänke“...

Ein Weirvie, so leben wir in einem Schachtel, nämlich ein Zimmer von 30 Quadratfuß entziffert wurde von einer Gelehrte aus New York gefahren. Dieser Wissenschaftler, ein wahres Ungewöhnliches, hat Augen, so groß wie Brillengläser, seine Füße sind über 2 Fuß lang, und die Schenkel weisen Zähne auf, die 1 1/2 Centimeter lang und breit sind.

Angelsfälle und Verbrechen. Bei Sankt auf Hügel lebte etwa 250 Arbeiter vom Strande, ein Boot, worin sich sechs Mann von dem auf der dortigen Hügel lebenden Schiffschiff „Kix“ befanden. Auf das Hügelstück der im Wasser Gefallenen eilte Schiffsführer herbei, die vier Mann verließen. Ein Feuerweiser und ein Dermatologe trafen ein.

Sportnachrichten.

Die Jägerfahrt Berlin-Süd, welche vom 4-5. Sept. 73. stattfand, erregt in den weichen Kreisen das lebhafteste Interesse. Als Beweis dafür dürfte gelten, daß bereits zu der Fahrt Bemerkungen hervorgerufen sind, welche Selbstbeträge eingeleistet sind, trotzdem Semestellen noch nicht erledigt sind und eine Auszahlung erst demnächst erfolgen wird.

Zobell.

Max Dertel.

Der Münchener Professor Hofrat Dr. Max Josef Dertel, der in den meisten Kreisen durch die ihm zuerst wissenschaftlich begründeten und die praktische Brauch eingehenden Terzinfuren bekannt geworden, ist am 12. d. M. in München gestorben. Er hat ein Alter von etwas über 60 Jahren erreicht. Der Verlebte war, dem B. Z. zufolge, auf den verschiedenartigsten Gebieten der praktischen Strahlenphysik tätig. Ihm meinten beschäftigte er sich inebem mit einer Kenntniss der allgemeinen und speciellen Krankheiten, die durch die verschiedenen Formen von Strahlungen im Blutkreislauf bei Dertel geradezu epichemisch gewirkt. Sein liebigstes Verdieht besteht in der Einführung der ziemlich genau abgemessenen mechanischen Arbeit für die Behandlung von allgemeinen Erkrankungen der Blutgefäße. Dertel war früher bei verschiedenen Krankheiten vor jeder mechanischen Anstrengung nicht genug warnen zu müssen glaubte, vertat Dertel gerade umgekehrt die Ansicht, daß eine methodisch angeordnete und fortwährend überwachende Arbeitstellung bei diesen berartigen Kreislaufstörungen von außerordentlichem Nutzen sein könne. Von diesem Gedanken ausgehend, erstellte Dertel eine methodische Körperbewegung, sowohl auf jeder Erde wie in möglich ansteigenden Geländen an. Eine Zeitlang waren diese Dertel'schen Terzinfuren förmlich Mode geworden. Am gehen und großen ist man indessen von dieser mechanischen Behandlungsweise bei den methodisch genannten Erkrankungen zurückgekommen. Es ging mit den Dertel'schen Terzinfuren wie mit den meisten allgemeinen diätetischen Behandlungsungen. Man erwartet anfangs zu viel von ihnen, und wenn sie dann den überhöhten Erwartungen nicht entsprechen, werden sie in die therapeutische Pannschleife geworfen. Dort verbleiben sie jumeit eine gewisse Zeit, bis sie wieder in einem mit ihrem Strahlungsvermögen begabten, wissenschaftlich in der methodischen Welt recht still bezüglich der Dertel'schen Terzinfuren. Dagegen beharrt bis in die Dertel zuerst vorgeschlagenen und von einem seiner Schüler zu großem Ruhme gebrachten, Entfellungs- methoden" daneben zu behaupten bemocht. Dertel pflegte seine Lehren, die er mit großen Erfolg und Nutzen, in seinen eigenen Schritten vorwiegend dem allgemeinen Volke zur Verfügung zu stellen, ohne sich viel um die Rechte der eigenen Vaterstadt zu kümmern. So ist es ihm gekommen, daß die Dertel'schen Kurzen lange Zeit hindurch unter einem ganz anderen Namen über die Welt hin sich verbreiten konnten. Es hat lange Zeit gedauert, bis man die Dertel'schen, in der Wirklichkeit mangelhaften und Später aus letzter verantwortlichen Stellung fernst und endlich die ihm offen gebliebenen Verantwortlichkeiten in Anspruch nahm. Dertel hat das Verdieht, die Entfellungsverfahren auf streng physiologischen Grundlagen ausgerechnet und durchgeführt zu haben; ein anderer dagegen hat mit diesem Namen trefflich zu tunge verstanden.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Rio de Janeiro, 19. Juli. [Telegr.] Wechsel auf London 77 1/2. Buenos Ayres, 19. Juli. [Telegr.] Goldagio 135,70.

Zahlungs-Einstellungen.

Namen	Wohnort	Amtsgericht	Rechtsanwalt	Summe	U. G. Ver.	Proz. Ver.
C. Winkler's Buchhdlg.	Chemnitz	Chemnitz	15,7	30,8	9,8	23,9
Max Roever	Frankfurt	Frankfurt	15,7	19,8	9,8	20,9
Deutsche überseeische Gesellschaft i. Ldg.	Frankfurt	Frankfurt	14,7	28,8	13,8	29,9
Ad. Buschweiger & Co.	Görlitz	Görlitz	14,7	28,8	13,8	29,9
F. Bonstedt, Kfm. i. F.	Görlitz	Görlitz	14,7	28,8	13,8	29,9
P. Bonstedt, vormal. Th. Schulze	Görlitz	Görlitz	14,7	28,8	13,8	29,9
Karl Siegl, Kfm.	Halle	Halle	14,7	28,8	13,8	29,9
C. L. Holland jun.	Halle	Halle	14,7	28,8	13,8	29,9
Gebühr Metke	Stettin	Stettin	15,7	15,9	4,8	5,10
Fritz Kuhn, Kfm.	Berlin	Berlin	15,7	21,0	30,7	29,10
P. Veoh, Kupferschleudermeister	Erfurt	Erfurt	12,7	21,8	5,8	4,9
Herm. Wenning, Kfm.	Erfurt	Erfurt	13,7	28,8	5,8	23,9
Karl Landwehr, Holzhändler	Gera	Gera	15,7	19,8	29,7	23,9
Wilm. Meyer, Kfm.	Lörrach	Lörrach	14,7	9,8	17,8	17,8
F. Haufen, Uhrmacher	Magdeburg	Magdeburg	15,7	28,8	12,8	21,9
Albert Wess & Co.	Neudorf	Magdeburg	15,7	13,8	10,8	17,9
H. Ch. A. Oberr. Kfm.	Halle	Halle	14,7	21,8	7,8	31,8
W. Manz, Kfm.	Neustadt	Neustadt	13,7	25,8	2,8	13,8
John Edelstein, Kfm.	Strasburg	Strasburg	14,7	26,8	12,8	11,8
V. F. Gekken, Kfm.	Wittenberg	Wittenberg	13,7	11,8	5,8	10,8

Waren- und Produktberichte.

New York, 20. Juli. [Telegr.] Rother Winterweizen 81, Weizen Juli 84 1/2, August —, Sept. 78 1/2, Dez. 79 1/2, Mais Juli 31 1/2, Sept. 31 1/2, Dez. —, Mehl 3,35, — Getreidefracht 2 1/2.

Chicago, 20. Juli. [Telegr.] Weizen Juli 78 1/2, Sept. 72 1/2, Mais 29 1/2.

1. Leipzig, 20. Juli. Weizen per 1000 kg netto inländischer 120 bis 150 M. bez. u. Br., do. ausländischer 170—185 M. bez. u. Br. fest. Roggen per 1000 kg netto inländischer 112—123 M. bez. u. Br., do. ausländischer 130—135 M. bez. u. Br. fest. Gerste per 1000 kg netto Braugaste M. cominell, Mail- und Futterwaare 105—125 M. bez. u. Br. Hafer per 1000 kg netto inländischer unreguliert 134—145 M. bez. u. Br., do. ausländischer 140—148 M. bez. u. Br. — Hamburg, 20. Juli. Weizen loco fest, holsteinischer 120—121, Roggen loco fest, mecklenburger loco 123—126, russischer loco fest 80—85, Hafer fest, deutsche fest, — Wien, 20. Juli. Weizen per Mai-Juni — Gd., — Br., per Herbst 7,79 Gd., 7,81 Br., Roggen per Mai-Juni — Gd., — Br., per Herbst 6,10 Gd., 6,12 Br. — Pest, 20. Juli. Weizen loco Hausse, loco per Juli — Gd., — Br., per Herbst 9,71 Gd., 9,73 Br., Roggen per Herbst 7,63 Gd., 7,61 Br., Hafer per Herbst 5,74 Gd., 5,76 Br.

Schokolade.

* Paris, 20. Juli. [Schokolade] Holzecker ruhig, 89°, loco 24 1/2, Weisser Zucker Markt N. 8, per 100 kg, per Juli 25 1/2, per Aug. 26 1/2, per Okt. Jan. 26 1/2, per Jan. April 27 1/2. — London, 20. Juli. Java-Kaffee 1 1/2 träge, Edele-Bohnenzucker loco 8 1/2 matt.

Kaffee.

* Hamburg, 20. Juli. Kaffee fest, Umsatz 11,500 Sack. — Hamburg, 20. Juli. (Vormittag) Good average Santos, per Sept. 35 1/2, per März 41 1/2 G., per Mai 41 G. — Hamburg, 20. Juli. (Nachmittagsbericht.) Bericht der Hamb. Firma Joseph u. Comp. Kaffee good average Santos, per Sept. 35 1/2, per Dez. 35 1/2, per März 40 1/2, per Mai 41 1/2 G. — Hamburg, 20. Juli. Abends 6 Uhr (Bericht der Hamb. Firma Joseph u. Comp.) Kaffee good average Santos, per Sept. 35 1/2, per Mai 41 1/2 G. — Halle, 20. Juli. Vorm. 10 Uhr 20 Min. (Bericht der Hamburger Firma Peismann, Ziegler u. Co.) Kaffee good average Santos per Juli 46,25, Sept. 46,75, per Dez. 47,25, Uebergangsmaß. — Amsterdam, 20. Juli. Java-Kaffee good ordinary 42.

Spiritus.

* Leipzig, 20. Juli. Spiritus (unversteuert) per 10,000 l., ohne Fasse mit 50 M. Verbrauchsabzug, — M. G., do. mit 70 M. 41,70 M. G. — Hamburg, 20. Juli. Spiritus still, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli 19 1/2, per Juli-Aug. 19 1/2, per Aug.-Sept. 19 1/2, per Sept.-Okt. 19 1/2, per Okt.-Nov. 19 1/2, per Nov.-Dez. 19 1/2, per Dez.-Jan. 19 1/2, per Jan.-Febr. 19 1/2, per Febr.-März 19 1/2, per März-April 19 1/2, per April-Mai 19 1/2, per Mai-Juni 19 1/2, per Juni-Juli